

BEST PRACTICE: Aus Schleswig-Holstein, für Schleswig-Holstein

Vorstellung landesweiter
Fördermöglichkeiten in den Bereichen
Kulturelle Bildung und Kulturförderung



25. Oktober 2022, 16:00 bis 19:30 Uhr
Nordkolleg Rendsburg

Theorie trifft Praxis: In dieser Veranstaltung stellen sich verschiedene Best-Practice-Beispiele für Förderprojekte im Bereich der Kulturellen Bildung und der Kulturförderung gemeinsam mit den entsprechenden, landesweit tätigen Fördermittelgeber*innen vor, so dass die Teilnehmer*innen neben der Vorstellung des gelungenen Projektes (Referent*in aus der Praxis) jeweils auch Informationen zu Fördervoraussetzungen und Antragstellung erhalten (Expert*in des Förderprogrammes).

Im Anschluss an die insgesamt sieben Präsentationen können sich die Teilnehmer*innen mit den „Tandems“ in Kleingruppen austauschen und ihre individuellen Fragen zu Theorie und Praxis der verschiedenen Förderprogramme stellen.

Folgende Fördermöglichkeiten werden im Tandemverfahren vorgestellt:

- **Schule trifft Kultur - Kultur trifft Schule**
- **Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung**
- **Chancenpatenschaften der Stiftung Bildung**
- **Investitionsprogramm „Freie Szene“ des Landes Schleswig-Holstein**
- **Umsetzung digitaler Masterplan Kultur**
- **AktivRegionen Schleswig-Holstein**
- **Wir bewegen.SH**

Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 14.10.22 per E-Mail (koenig@lkj-sh.de) an. Voraussichtlich findet die Veranstaltung in Präsenz im Nordkolleg Rendsburg (Am Gerhardshain 44, 24768 Rendsburg) statt. Am 18.10.22 erhalten Sie von uns eine E-Mail mit den finalen Informationen zur Durchführung der Veranstaltung und den geltenden Corona-Regeln.

„BEST PRACTICE: Aus Schleswig-Holstein, für Schleswig-Holstein“ ist eine Kooperationsveranstaltung der Servicestelle „Kultur macht stark“ Schleswig-Holstein, der Servicestelle Kulturförderung Schleswig-Holstein und des Landeskulturverbandes Schleswig-Holstein e.V..

Bei Fragen zur Veranstaltung kontaktieren Sie gerne Annika Flüchter (E-Mail: annika.fluechter@bimi.landsh.de; Tel: 0431 / 988 2201) oder Kristin König (E-Mail: koenig@lkj-sh.de; Tel: 04331 / 492 700 13).